

# Liebe, Streit und andere Hindernisse

Von rannilein

## Kapitel 13:

Hallo Hallo. Da bin ich mal wieder. Dankkkääääää hab mich wieder rießig über eure Kommiss gefreut. Wie ich sehe hat euch der Traum gefallen. Wenn ich mal wieder so nen Traum haben werde, dann baue ich den natürlich wieder in eine FF ein, soweit er da auch rein passt. So wir befinden uns nun bei Teil 13. Das ist der vor vor Letzte Teil dieser FF. Jaja alles hat einmal ein ende, nur die wurst hat 2. \*gg\* Den Kommentar konnte ich mir net verkneifen. Achtung Achtung! Durchsage. Schnallen Sie sich bitte ordentlich an, denn wir machen jetzt eine Zeitreise von vier Jahren in die Zukunft! Durchsage beendet. Denn ich finds ein bisschen blöd mit 16 und 17 Jahren schon zu heiraten. Mit 20 und 21 geht's schon. \*auf ihre Cousine schau\*Die hat auch mit 24 geheiratet und 3 Kiddys!!!!!! Oppppppssss ich plauder schon wieder aus dem Nähkästchen \*Kästchen verschließ und Schlüssel weghau\*  
Oki doki viel spass beim lesen eure ran14w

Liebe,Streit und andere Hindernisse (Teil 13)

Nun waren schon vier ganze lange Jahre vergangen. Shinichi war mittlerweile 21 Jahre und Ran 20 Jahre alt. Von Aussehen her hatten sie sich nicht viel verändert. Ran hatte immernoch die gleiche Frisur. (Zum Glück möchte ich meinen) Und Shinichi auch. Shinichis Eltern befanden sich immernoch im Auslnd, kamen ihren Sohnmann aber ab und zu mal besuchen. Shinichi war immernoch als Detektiv unterwegs. Aber nicht mehr als Schülerdetektiv. (\*g\*) Beide waren immernoch glücklich zusammen und genossen jeden Tag ihres Lebens. Shiho hatte sich in der Zwischenzeit eine eigene Wohnung zugelegt und experimentierte fleißig vor sich hin. Hie und da half sie Agasa, der immernoch neben Shinichi wohnte. (Und jetzt kommt der Knüller) Ran wohnte schon seid geraumer Zeit bei Shinichi, was ihren Vater natürlich gewaltig gegen den Strich ging, aber ändern konnte er es eben nicht. Aber Essen musste er sich trottdem nicht allein machen. (Das könnte er auch garnet,ich will nicht wissen, wie der Fraß dann aussehen würde. Wahrscheinlich Gummibärchen auf einer Pizza oder so)  
Eri war wieder zu Kogoro zurück gekehrt. (Warum, das wird wohl für immer ein ungelöstes Geheimnis bleiben)  
Aber mal zu der Geschichte.  
Es war ein wunderschöner Samstagmorgen. Die Sonne schien in Shinichis und Rans

Zimmer. (Verständlich das die beiden jetzt in einem Zimmer schlafen) Shinichi, durch die Strahlen geblendet, öffnete langsam seine Augen.

"Warum kann die Sonne nicht mal irgendwo anders hinscheinen." Der Detektiv stand auf und streckte sich erstmal ein paar ,mal um die müden Knochen wieder in Bewegung zu bekommen, dann sah er neben sich. "Sie sieht so wie ein kleiner Engel, der auf seiner Wolke schläft, aus."schmunzelte Shinichi.

Langsam öffnete auch Ran ihre Augen. "Morgen mein Schatz."entgegnete Shinichi ihr. "Morgen."gähnte Ran.

"Jaja du sollst auch nicht so spät ins Bett gehen."lachte Shinichi. "Ach wer hat mich denn die ganze Nacht lang wachgehalten?"nörgelte Ran. "Ehh...lass mich mal überlegen."grinste Shinichi. "Ach du Spinner."meinte Ran und stand auf. "Wo willst du denn hin?"wunderte Shinichi sich. "Na in die Küche, wenns gestattet ist."

Shinichi ließ das aber nicht zu und schleifte sie wieder ins Bett zurück. "Und was wird das wenns fertig ist?"meinte Ran. "Guck doch mal auf die Uhr und dann überlege welcher Tag heute ist."holte Shinichi aus. "Also es ist 10.30 Uhr und Samstag und???"fragte Ran. "Viel zu früh um schon aufzustehen."entegnete er ihr.

Shinichi streichelte Ran sanft über die Wange. Ran musste blinzeln, weil die Sonne in ihr Gesicht schien.

"Böse, böse Sonne."scherzte Shinichi. Ran begann zu lachen. Sie zog Shinichi zu sich ran und gab ihm einen Kuss. "Trotzdem werde ich jetzt aufstehen."meinte diese. Shinichi sah ihr etwas enttäuscht nach. "Weiber."rief Shinichi. "Das hab ich gehört."ertönte es von draußen. Nun bequemte sich auch Shinichi aufzustehen.

Er zog sich um und schlenderte dann runter in die Küche, wo Ran schon stand und das Frühstück vorbereitete.

Langsam schlich er sich an sie ran und umarmte sie von hinten. "Das riecht aber mal wieder lecker."gab Shinichi von sich. "Soll ich das jetzt als Kompliment für meine Kochkünste zählen?"fragte Ran schmunzelnd.

"Nimm wie du es willst."gab er nur zurück. Shinichi wollte sich schon setzen, aber Ran hielt ihn auf. "Nenene mein Lieber, wenn du schon mal stehst kannst du auch mal den Tisch decken."meckerte Ran. "Ach Frauen."

"Wie bitte?"murmelele Ran. "Ach nichts."wunk Shinichi ab. Ran setzte wieder ein Lächeln auf. "Na dann ist ja gut." (Oje vier Jahre sind vergangen und Ran hat sich kein bisschen verändert) Shinichi und Ran setzen sich und frühstückten in Ruhe. Doch plötzlich klingelte das Telefon. "Ich geh schon ran."murmelte Shinichi und stand auf. "Ja hier bei Kudo." "Schön dich gleich am Telefon zu haben."meinte eine männliche tiefe Stimme. "Ah Herr Inspektor, was kann ich für Die tun?"fragte Shinichi. "Nun du könntest uns bei einer Fallaufklärung behilflich sein."meinte der Inspektor. "Na wenns weiter nichts ist."

Shinichi legte wieder auf. "Wer war denn dran?"kam es aus der Küche. "Der Inspektor. Ich muss mal schnell los, aber es dauert bestimmt nicht allzu lange."lächelte Shinichi. "Oje ohne dich kriegen die echt nichts gebacken. Dann beeil dich aber, ja?" "Ich werds versuchen, mein Engel."rief Shinichi und zog sich die Schuhe an. Dann lief er zu Ran und drückte ihr einen Kuss auf die Lippen. "Machs gut."rief Ran ihm noch hinterher und schloss wieder die Tür.

So das war der 13. Teil. Zwar ein bisschen kurz, aber es sollte sozusagen eine Einführung sein. Naja ich habe eh bloß erklärt wie Shiho und die anderen jetzt leben.

Das musste erstmal geklärt werden. \*nick nick\* Deshalb verstehe ichs auch, wenn ihr den Teil mies fandet. Also her mit der Kritik. Und so wies aussieht werden es noch mehr Teile,als eigentlich geplant war. Geplant waren ja 15 Teile aber mittlerweile tippe ich auf 18 Teile. Also freut euch!!!  
Eure ran14w